Stadt Bramsche

Protokoll
über die 7. Sitzung des Ortsrates Sögeln
vom 23.04.2018
Bramsche OT Sögeln, Dorftreff Eckelkamp 3, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeister
Herr Gundolf Böselager

Mitglieder CDU-Fraktion
Herr Jan-Gerd Bührmann
Herr Franz Hermann Hasemann
Herr Josef Menke
Herr Reinhard Schlesier
Frau Sylke Wehberg-Saatkamp

Mitglieder SPD-Fraktion
Herr Günter Blümke
Frau Sandra Nause
Frau Sandra Semmler

Verwaltung
Herr Wolfgang Furche

Protokollführerin
Frau Silke Eckhard

Abwesend:

Beginn: 19:00 Ende: 20:45

Tagesordnung:

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.01.2018

4 Bericht des Ortsbürgermeisters

5 Friedhof Sögeln - Pflege

6 Einwohnerfragestunde

7	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögeln	
8	Prioritätenliste für den Ortsrat Sögeln 2019	WP 16-21/0363
9	Sachstandsbericht Stromtrassen durch Herrn Eckhard von Bock und Polach	
10	Beantwortung von Anfragen	
11	Anfragen und Anregungen	
12	Einwohnerfragestunde	

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Böselager begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

OBM Böselager schlägt vor, die TO um einen TOP zu ergänzen. Der neue TOP wird unter 5 eingefügt und lautet Friedhof Sögeln- Pflege.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 29.01.2018

ORM Blümke teilt mit, dass unter TOP 15.5 eine Ergänzung eingefügt werden müsse. Der Poller an der Bushaltestelle an der Kreuzung Roggener Straße/ Sögelner Bahnhofstraße erschwere das Abbiegen auf die Sögelner Bahnhofstraße und solle versetzt werden.

Der OR genehmigt die Niederschrift vom 29.01.2018 mit o.g. Änderung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Böselager berichtet über:

01.02.2018 Zusammenkunft Förderkreis Dorftreff mit Kindergarten und Besprechung über den Ablauf der Zurverfügungstellung von Flächen für eine Großtagespflege im Dorftreff

03.02.2018 Anschauung von Bänken in Bieste. Diese wurden vom Restgeld des aufgelösten ehemaligen Volkschores gekauft und unter Federführung von Johann Hinrichs am Riester Damm aufgestellt.

13.02.2018 Zusammenkunft Förderkreis Dorftreff mit allen Vereinen und Nutzern des Dorftreffs wegen der Auswirkung der Nutzung durch den Kindergarten (keine Einwände).

21.03.2018 90. Geburtstag Heinrich Hölscher

24.03.2018 Einladung vom Pflegedienst Semmler mit Besichtigung der neuen Räumlichkeiten in der ehemalige Gaststätte Wrocklage (Eröffnungsfeier).

31.03.2018 85. Geburtstag Wilma Balfanz

03.04.2018 85. Geburtstag Elfriede Eick

04.04.2018 80. Geburtstag Gisela Dallmann

05.04.2018 Zusammenkunft mit der Verwaltung auf dem Friedhof Sögeln (wegen Zustand)

09.04.2018 Jahreshauptversammlung der Sögelner Jagdgenossen

Das Hinweisschild zum Feuerwehrgerätehaus ist defekt und zeigt in Richtung Rieste zur L 218.

Das Vorfahrtachtenschild vom Wilhelm-Kuhlmann-Dwengel zur Alten Riester Straße steht schräg.

TOP 5 Friedhof Sögeln - Pflege

OBM Böselager berichtet, es habe einen Ortstermin mit der Verwaltung auf dem Friedhof Sögeln gegeben.
LStBD Greife habe daraufhin mitgeteilt, er wolle einige Maßnahmen zur optischen Verbesserung des Friedhofs umsetzen, wie die Pflanzen im Rondell ersetzen, den Rasen im Urnenfeld vertikutieren, die Hecken sollen im Herbst zurückgeschnitten und das Moos auf den Kiesflächen entfernt werden, sowie einen Sichtschutz zum Parkplatz errichten.

ORM Bührmann schlägt vor, den Kirschlorbeer teilweise zu entfernen und durch eine Hecke mit heimischen Pflanzen zu ersetzen. Ferner müsse aber die Stundenzahl der Friedhofspflegekraft erhöht werden, um eine regelmäßige Pflege der Hecken zu gewährleisten.

ORM Hasemann regt an, einen Zaun oder eine Anpflanzung zum Anwesen Sandmann zu errichten. Er spricht sich für eine regelmäßige Pflege der Hecke aus, wenn nicht anders möglich auch durch eine Fachfirma.

ORM Nause stellt überrascht fest, dass die SPD-Fraktion nicht zum Ortstermin eingeladen war.

OBM Böselager klärt auf, er habe von der Verwaltung Teilnehmervorschläge bekommen.

Der OR diskutiert über die Aufstellung eines Sichtschutzzaunes oder die Anpflanzung einer Hecke.
Der OR spricht sich dafür aus, Gespräche mit der Verwaltung zu führen bzgl. einer Hecke (Art der Pflanze) oder eines Zaunes (welches Material). Es solle gemeinsam mit der Verwaltung eine Entscheidung getroffen werden.
Die Verwaltung solle Mittel zur Umgestaltung des Friedhofs in den Haushalt einstellen sowie wegen des erhöhten Pflegebedarfs die Stundenzahl der Friedhofspflegekraft Frau Menke überprüfen.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

1. Ein Bürger teilt mit, dass die Wasserentnahmestelle am Friedhof noch immer defekt sei. Der Wasserablauf sei vermutlich verstopft. (Wasserentnahmestelle an dem Tor, wo der Mutterboden gelagert wird.)

2. Ein Bürger berichtet, dass am Friedhof noch immer ein Gitter in Höhe des Kühlautomats als Kopfschutz fehle.
Ebenso sei der Container noch immer nicht ausreichend gesichert. Der Container müsse in eine Mulde aus Beton eingelassen werden, jetzt seien nur Ketten angebracht worden. Gerade für Kinder wären diese offenen Zwischenräume sehr gefährlich.

3. Ein Bürger fragt an, an welche Behörde er sich wenden müsse, wenn er einen Baum der umsturzgefährdet sei zwischen der Feuerwehr und der Lindenallee fällen möchte. Dort wäre dann eine Straßensperrung nötig.

Der OR erklärt, der Bürger solle eine Anfrage beim Landkreis Osnabrück stellen.

4. Der Volkschor Sögeln bedankt sich für die Aufstellung der Bänke. Nach der Auflösung des Chors hatte dieser das Geld zur Verfügung gestellt.

5. Die Kindergartenleiterin Sögeln berichtet, dass am 13.03.2018 eine Sitzung zur geplanten Kindertagespflege stattgefunden habe. Es seien 7 Kinder angemeldet die ab Mai im Dorftreff betreut werden.

OBM Böselager bedankt sich bei der Leitung für die Initiative zur Einrichtung der Tagespflege in Sögeln.

6. Ein Bürger teilt mit, dass auf anderen Friedhöfen überhaupt keine Hecken oder Bäume angepflanzt seien. Dadurch wäre ein Friedhof sehr viel sauberer.

7. Ein Bürger erkundigt sich, wann mit der Geschwindigkeitsbeschränkung am Riester Damm zu rechnen sei.

TOP 7 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögeln

Der OR Sögeln beschließt folgende Vergabe von OR-Mitteln:

Heimatverein Sögeln	100,00 €
Kirchengemeinde Hesepe/Sögeln f. Heizungsanlage	100,00€
Natur AG	150,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 8 Prioritätenliste für den Ortsrat Sögeln 2019 WP 16-21/0363

Der OR Sögeln beschließt entsprechend der Vorlage 363-1 mit nachfolgender Ergänzung.

1. Endausbau B-Plan 102 IG Hesepe
2. Krippenausbau
3. Friedhof Sögeln

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ja 9

TOP 9 Sachstandsbericht Stromtrassen durch Herrn Eckhard von Bock und Polach

Herr Eckhard von Bock und Polach berichtet über den Sachstand der geplanten Stromtrasse. Die hiesige Initiative sei die einzige die Plakate habe mit „keine zusätzliche Stromtrasse in Sögeln."
Zur Zeit arbeite eine Firma an der Verstärkung der Stromgittermasten der vorhandenen Trasse.
Warum diese Arbeiten durchgeführt werden, konnte noch nicht geklärt werden.
Nach der Stellungnahme des Landkreises Osnabrück über die einzelnen Trassenverläufe sei jetzt auch wieder der Trassenverlauf an der Autobahn im Gespräch.

TOP 10 Beantwortung von Anfragen

ORM Hasemann merkt zu der Beantwortung von TOP 13 vom 29.01.2018 an, die Verwaltung solle die Deutsche Bahn nicht nur anschreiben. Die Bahn ändere seit Jahren nichts an dem Zustand. Es müsse mehr Druck ausgeübt werden, damit endlich Räumungsarbeiten entlang der Gleise durchgeführt würden. Dem OR solle die Antwort der Deutschen Bahn mitgeteilt werden.

TOP 11 Anfragen und Anregungen

1.ORM Hasemann fragt an, wann die Beschilderung der zugesagten Geschwindigkeitsbegrenzung am Riester Damm erfolgen wird.

2. ORM Hasemann informiert, dass die Kreisstraße zwischen Sögeln und Malgarten aufgrund einer Brückensanierung für sechs Monate vollgesperrt werde.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

1. Ein Bürger erinnert daran, die beschädigten Scheiben der Bushaltestelle an der Sögelner Bahnhofstraße zu entfernen.

Ein Bürger erkundigt sich, warum es keinen Sögelner Kalender für 2018 gab.

OBM Böselager erklärt, dass die Kosten für den Druck eines Kalenders enorm gestiegen seien und bei ca. 600 € liegen. Weitere Probleme gab es mit den ortsansässigen Vereinen, die die geplanten Vereinstermine nicht pünktlich zum Druck des Kalenders bekannt gaben.
Auch für 2019 sei der Sögelner Kalender nicht geplant.

2. Ein Bürger teilt mit, dass am Bruchhausweg (gegenüber der Hausnummer 6) der Fahrbahnrand stark beschädigt sei.

Pahlmann	Gundolf Böselager	Silke Eckhard
Bürgermeister	Vorsitzende	Protokollführer